

Gopf, Martha!

«Ich wett, ich hett... ich wett, ich wär...»
oder wie Neid ein ganz schönes Chaos anrichten kann

ab 5 Jahren
in Schulen: 1. KiGa bis 3. Klasse

Ein Stück von: Agnes Caduff, Simon Gisler
und Daniel R. Schneider

Spiel: Simon Gisler, Daniel R. Schneider
Regie: Agnes Caduff
Dramaturgische Mitarbeit: Sylvie Vieli
Musik: Daniel R. Schneider
Bühne: Gabor Nemeth
Kostüme: Natalie Péclard
Technik / Licht: Tom Felix
Theaterpädagogik: Sylvie Vieli
Produktionsleitung: Roland Lötscher

Premiere: 17. Februar 2019
Dauer: ca. 45 Minuten
Sprache: Schweizerdeutsch
Aufführungsrechte: Theater Bilitz

Aufführungsbedingungen

Spielfläche: 6m Breite, 4m Tiefe, 3m Höhe;
Zuschauerzahl: maximal 80 Personen.

Gagen

Schulen: 12 Fr. pro Zuschauer*in
+ 350 Fr. Spesen pro Vorstellung
(175 Fr. ab 2. Vorstellung)
Kleintheater: 1'700 Fr. + Spesen

Theaterpädagogisches Begleitmaterial

Zum Stück «Gopf, Martha!» gibt es ein
Nachbereitungsheft für Lehrpersonen.
Dieses steht auf der Webseite des Theater
Bilitz zum Download bereit.

Videos

Trailer: www.bilitz.ch/martha
Ganzes Video auf Anfrage



Inhalt

Früh morgens beginnt der Alltag in der Bäckerei «Schmidli»: Mehl wird gemahlen, Teig geknetet, Brötchen geformt und Nussgipfel gefüllt. Der Bäcker hat keine Pause. Und dann steht auch noch Martha im Weg. Seine Hündin.

Martha hat ein gutes Leben, denkt sich der Bäcker. Sie hat immer frei! In Marthas Augen hingegen führt der Bäcker ein super Leben: Bei der Arbeit darf er duftende Brote backen, Cremeschnitten füllen und lustige Teigtierchen formen. «Wuff-Wuff», beschwert sich Martha und will auch mal «Brötli» backen.

Was wäre, wenn die beiden für einen Tag die Rollen tauschen? Könnte Martha Cremeschnitten füllen? Wie lange würde der Bäcker das Hundeleben genießen?

Mit Rhythmus, Klang und Sprachgefühl erzählen zwei Freunde in «Gopf, Martha!» eine chaotisch-witzige Geschichte. Es geht um Neid unter Freunden und darum, Neues auszuprobieren, auch wenn nicht alles auf Anhieb klappt.

Pressestimmen

«Gopf, Martha!» setzt auf Herzenswärme, ruhigen Rhythmus und Klang.

Thurgauer Zeitung

Bald erfüllt Mehlstaub den (Bühnen-)Raum, nimmt das Chaos in der Backstube zu. Eine lebendige Szene, die den Kindern so viel Spass macht wie den Erwachsenen, die bei der Premiere in der Mehrzahl sind.

thurgaukultur.ch



theater@bilitz.ch
www.bilitz.ch

Postfach 385
CH-8570 Weinfelden
Telefon 071 622 88 80



T H E A T E R
B I L I T Z